

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-183 W CR

Wässrige, pigmentierte, 2-komponenten-Epoxidharz-Versiegelung

PRODUKT- BESCHREIBUNG

Sikagard-183 W CR ist eine hochwertige, wässrige, farbige, 2-komponentige Epoxidharz-Dispersion.

ANWENDUNGSGEBIETE

Zur Herstellung farbiger Wand- und Deckenbeschichtungen im Innenbereich auf Beton und zementgebundenen Untergründen und Mörteln. Speziell geeignet für Reinräume der Halbleiterindustrie, sowie Räumen mit hohen Anforderungen an die Raumluftqualität (geringe VOC- u. geringe Partikelemission). Für Flächen mit normaler bis mittelschwerer, insbesondere in Aufenthaltsräumen gemäß AgBB-Richtlinien. Auch als Bodenversiegelung für Epoxy-Beschichtungen geeignet.

PRODUKTMERKMALE

- Geringe VOC-Emission
- Geringe Partikelemission
- Geprüft gemäß AgBB-Prüfkriterien
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Beständig gegen Desinfektionsmittel und Wasserstoffperoxid-Begasung
- Gute Deckfähigkeit
- Wasserdampfdurchlässig
- Hoher Karbonatisierungsschutz
- Leicht zu reinigen
- Hohe Standfestigkeit an vertikalen Flächen
- Geruchlos

PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- IPA-Zertifikat Partikel-Emission Sikagard-183 W CR : CSM-
Qualifizierungsbescheinigung:
 - Partikelemission ISO 14644-1 Klasse 5 – Report-Nr. 0706-406
 - TVOC-Ausgasung ISO 14644-8 Klasse -9,6 – Report-Nr. 0706-406
 - Partikelemission GMP Klasse A – Rport-Nr. – 0706-406
 - Biologische Beständigkeit ISO-846: Sehr gut – Report-Nr. SI 1008-533
- Ausgasungszertifikat (90°C) – M+W Zander Holding AG.
- Dekontaminierbarkeit entsprechend DIN 24415
- Physiologisch unbedenklich
- Eurofins-Ausgasungszertifikat gemäß AgBB-Schema und DIBt-
Zulassungsgrundsätzen
- bauaufsichtlich zugelassen für die Verwendung in Aufenthaltsräumen
(Z-156.605-610)



PRODUKTDATEN

FARBTON	Standardfarbtöne: ca. RAL 7023, 7032, 7035, 7038, 9010. Weitere Farbtöne auf Anfrage. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Unter UV- und Witterungsein- flüssen sind Epoxidharze nicht dauerhaft farbtone stabil, wobei die Funktio- nalität der Beschichtung erhalten bleibt.
GEBINDEGRÖSSE	Komp. A: 10,0 kg Komp. B: 6,0 kg
LAGERFÄHIGKEIT	Vom Tag der Produktion mind. 1 Jahr.
LAGERBEDINGUNGEN	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.

TECHNISCHE DATEN

DICHTE	Komp. A: ca. 1,75 kg/l Komp. B: ca. 1,02 kg/l Komp. A + B: ca. 1,40 kg/l	(DIN EN ISO 2811-1)
FESTKÖRPERGEHALT	ca. 45 Vol.-%, ca. 59 Gew.-%	
VISKOSITÄT	ca. 1800 mPas bei 23°C (A + B gemischt)	
HAFTZUGFESTIGKEIT	Auf Beton > 1,5 N/mm ² (Betonbruch)	
ABRIEBFESTIGKEIT	123 mg (CS 10/1000/1000) nach 14 Tagen bei + 23° C (gemäß ASTM D 4060, Taber Abraser test)	

**THERMISCHE
BESTÄNDIGKEIT**

Belastung*	Trockene Hitze
Permanent	+ 80° C
Kurzzeitig max. 12 Stunden	+ 120° C

Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis zu + 80° C bei gelegentlicher Belastung (z.B. während Dampfreinigung etc.)

* Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

SYSTEMDATEN**BESCHICHTUNGS-AUFBAU /
MATERIALVERBRAUCH****Auf Gipskartonplatten und Zementputzen**

Grundierung: 1 x Sikagard-183 W CR verdünnt mit 5% Wasser
(gegebenenfalls 1x Sikafloor 156 zwecks
Untergrundverfestigung)

Beschichtung: 1 – 2 x Sikagard-183 W CR, unverdünnt

Auf Beton-Untergründen

Spachtel: 1 x Icoment Spachtel auf vorgehäßtem Untergrund
oder 1 – 2 x Sikadur-331 W

Zugabe von 20% Quarzsand (0,1 – 0,3 mm) in
Abhängigkeit der Beton-Qualität um den Porenschluss
zu verbessern.

Der Einsatz der oben genannten Systeme richtet sich nach der Porigkeit und Vorbereitung der Betonuntergründe. Hier sind Probeflächen anzulegen.

Auf normal saugenden zementösen Untergründen und Spachtelmassen mit normaler Belastung

Grundierung: 1 x Sikagard-183 W CR verdünnt mit 5% Wasser

Beschichtung: 1 – 2 x Sikagard-183 W CR unverdünnt

Auf stark saugenden zementösen Untergründen und Spachtelmassen mit normaler Belastung wird empfohlen vorzunässen

Grundierung : 1 x Sikagard-183 W CR verdünnt mit 10% Wasser

Zwischenschicht: 1 x Sikagard-183 W CR verdünnt mit 5% Wasser

Beschichtung: 1 – 2 x Sikagard-183 W CR unverdünnt

Als Bodenversiegelung für Epoxi-Beschichtungen

Versiegelung: 1 – 2 x Sikagard-183 W CR unverdünnt

Applikation	Produkt	Verbrauch
Spachtel	1 x Icoment Spachtel	ca. 1,9 kg/m ² /mm
Spachtel	1 – 2 x Sikadur-331 W	0,6 – 1,8 kg/m ² pro Schicht
Grundierung	1 x Sikagard 183 W CR verdünnt mit 5 Gew.-Teile Wasser	0,15 – 0,20 kg/m ²
Applikation von Hand mit Roller	1 – 2 Sikagard-183 W CR	0,20 – 0,25 kg/m ² pro Schicht
Spritz-Applikation	1 – 2 Sikagard-183 W CR	0,25 – 0,30 kg/m ² pro Schicht

UNTERGRUND-BESCHAFFENHEIT	Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein. Die Abreisfestigkeit darf bei Fußböden 1,5 N/mm ² und an Wandflächen 1,0 N/mm ² nicht unterschreiten. Die Oberfläche muß sauber, trocken und ölfrei und frei von losen absandenden Teilen sein.
----------------------------------	---

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS	Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch durch geeignete Verfahren, wie z.B Strahlen, Schleifen oder Fräsen, entfernt werden. Fehlstellen, Löcher oder Ausbrüche sind mit Sika-Produkten zu egalisieren. Grundierte bzw. beschichtete Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.
-------------------------------------	--

VERARBEITUNGS-BEDINGUNGEN

UNTERGRUND- UND UMGEBUNGSTEMPERATUR	Min. + 15°C Max. + 35°C
--	----------------------------

UNTERGRUND-FEUCHTIGKEIT	< 6 % Feuchtigkeitsgehalt CM.
--------------------------------	-------------------------------

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT	Maximal 80 %
----------------------------------	--------------

TAUPUNKT	Während der Applikation und der Aushärtung muß die Untergrundtemperatur mind. + 3° C über der Taupunkttemperatur liegen.
-----------------	--

VERARBEITUNGS-HINWEISE

MISCHUNGSVERHÄLTNIS	100 Gew.-Teile Komp. A 60 Gew.-Teile Komp. B
----------------------------	---

MISCHANWEISUNG/-DAUER	Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.
------------------------------	---

VERARBEITUNGSMETHODEN / -GERÄTE	Vor der Applikation Untergrundfeuchte, relative Luftfeuchte und Taupunkt bestimmen. Die Applikation erfolgt mit mittels Pinsel, kurzfloriger Rolle (leicht strukturierte Oberfläche) oder Airless-Gerät.
--	--

GERÄTEREINIGUNG	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.
------------------------	--

TOPFZEIT

Temperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
	ca. 60 Min.	ca. 45 Min.	ca. 20 Min.

**WARTEZEIT ZWISCHEN
DEN ARBEITSGÄNGEN /
ÜBERARBEITBARKEIT**

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
auf Sikagard-183 W CR min.	24 Std.	16 Std.	12 Std.
max.	3 Tage	2 Tage	1 Tag

Wichtig: Dies sind Richtwerte und werden beeinflusst durch wechselnde Umgebungsbedingungen.

AUSHÄRTUNG

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
begehbar	ca. 18 Std.	ca. 12 Std.	ca. 8 Std.
leicht belastbar	ca. 5 Tage	ca. 3 Tage	ca. 2 Tage
voll belastbar	ca. 7 Tage	ca. 7 Tage	ca. 5 Tage

Wichtig: Dies sind Richtwerte und werden beeinflusst durch wechselnde Witterungsbedingungen.

WEITERE HINWEISE

- Mindestens zwei Anstriche, je nach Verwendungszweck
- Mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von > 80% verlängert sich die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen um 24 Stunden
- In geschlossenen Räumen, bis zur vollständigen Aushärtung, immer für ausreichende Belüftung sorgen.
- Frisch appliziertes Sikagard-183 W CR für mindestens 24 Stunden vor Kondensation und Wasser schützen.
- Pfützenbildung vermeiden
- Der Glanzgrad des applizierten Materials kann durch ungünstige Feuchtigkeitsbedingungen, Temperatur, Belüftung, Wartezeit und Porosität des Untergrundes beeinflusst werden.

WICHTIGE HINWEISE

EU-RICHTLINIE 2004/42 (DECOPAINT-RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie II A/j Typ **wb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikagard-183 W CR im gebrauchsfertigen Zustand ist < 140 g/l VOC.

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: RE 1

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi).

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

Produktdatenblatt
Sikagard-183 W CR
Gültig ab: 27.01.2014
Kennziffer: 2273